

12. Juni 2015

Ein Miteinander in Bildern

Die Ausstellung "Kollegial" in Lörrach zeigt Porträts von Lebenshilfe-Mitarbeitern bei Gaba.



Johannes Weitzel (links) hat Mitarbeiter der Außengruppe der Werkstatt für Behinderte bei ihrer Arbeit in der Firma Gaba fotografiert. Michael Schwald (Mitte) war als Logistikmanager zwölf Jahre der Vorgesetzte der Mitarbeiter. Helmut Ressel ist Geschäftsführer der Lebenshilfe. Foto: Britta Wieschenkämper LÖRRACH. Als Colgate – ehemals Gaba – die Produktion von Lörrach nach Polen verlegte, verloren viele Mitarbeiter ihren Arbeitsplatz. Unter ihnen waren auch 20 Mitarbeiter der Lebenshilfe, die als Außenarbeitsgruppe in der Logistik arbeiteten. Im Glashaus Lörrach ist noch bis zum 24. Oktober die Fotoausstellung "Kollegial" zu sehen, in der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Außengruppe und ihre Gruppenleiter porträtiert werden.

Die Fotos der Ausstellung zeigen Porträts von Menschen mit und ohne Behinderung. Johannes Weitzel hat die Kollegen bei ihrer Arbeit begleitet und sie fotografiert. 21 Jahre arbeiteten die Mitarbeiter der Lebenshilfe Seite an Seite mit den Angestellten des Schweizer Unternehmens Gaba, das Zahn- und Mundpflegeprodukte herstellt, wodurch enge Bindungen und ein kollegiales Miteinander wuchsen.

Diese Zusammenarbeit sei "ein Juwel" gewesen, wie Helmut Ressel, Geschäftsführer der Lebenshilfe, bei der Eröffnung der Ausstellung sagte. Denn die Gaba-Gruppe sei die erste Außengruppe der Werkstatt für Behinderte gewesen. Als diese 1994 eingerichtet wurde, sei eine "Utopie zur gelebten Realität geworden". Das Projekt verlief so erfolgreich, dass es

zum Vorbild für weitere Unternehmen wurde. So konnte im Jahr 1997 eine Außengruppe der Werkstatt im Migros-Markt eingerichtet werden, die heute noch mit dem neuen Partner Rewe aktiv ist. Migros-Geschäftsführer Erich Fischer habe sich damals bei Gaba informiert, wie die Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe laufe. Dort wurde ihm so viel Positives berichtet, dass er den Schritt wagte und mit der Werkstatt kooperierte. Eine weitere Außengruppe gibt es im Logistikzentrum der Firma Tally Weijl in Brombach.

Der frühere Logistikmanager bei Gaba, Michael Schwald, sagte, die Zusammenarbeit mit der Lebenshilfe sei in jeder Hinsicht wertvoll gewesen. Die Mitarbeiter hätten viel geleistet und das gemeinsame Arbeitsleben von Menschen mit und ohne Behinderung habe alle bereichert. "Ich kann nur jede Firma ermutigen, mit der Lebenshilfe zusammenzuarbeiten", sagte er.

Die Idee für das Fotoprojekt entstand aus dem anfänglichen Vorhaben, jedem Mitarbeiter der Außengruppe als Abschiedsgeschenk ein Fotobuch mit Bildern aller Kollegen zu schenken. Denn so wie viele andere Gaba-Mitarbeiter auch, litten die Kollegen der Außenarbeitsgruppe darunter, dass der Standort geschlossen wurde. Sie arbeiten inzwischen wieder in der Werkstatt für Behinderte. Die Porträts zeigen die einzelnen Charaktere und spiegeln ebenso das Miteinander wider. Sie halten die Inklusion in der Arbeitswelt fest und ermöglichen dem Betrachter die Teilhabe an dieser erfolgreichen Zusammenarbeit.

Ausstellung bis 24. Oktober im Café-Bistro Glashaus, Montag bis Samstag 8 bis 18 Uhr, Chesterplatz 9, Lörrach

Autor: Britta Wieschenkämper

Videos, die Sie auch interessieren könnten

by Taboola

[Sarah Connor und der peinliche Moment im Flugzeug](#)



[18-jährige Beifahrerin stirbt bei Autounfall](#)



[Streich kontert Dufner und Co.: "Das macht man nicht"](#)



[Luftaufnahme zeigt Tornado-Schäden bei Bonndorf](#)



